



KKK

Bauvorbereitung LasmAaZ

14.03.2019, Schappert

BAUVORHABEN LASMAAZ

Realisierung in 2 Bauabschnitten

Voreilende Beprobung und Bewertung aller Messungen (Herausgabe im ÜB und Messungen im Betriebsgelände)

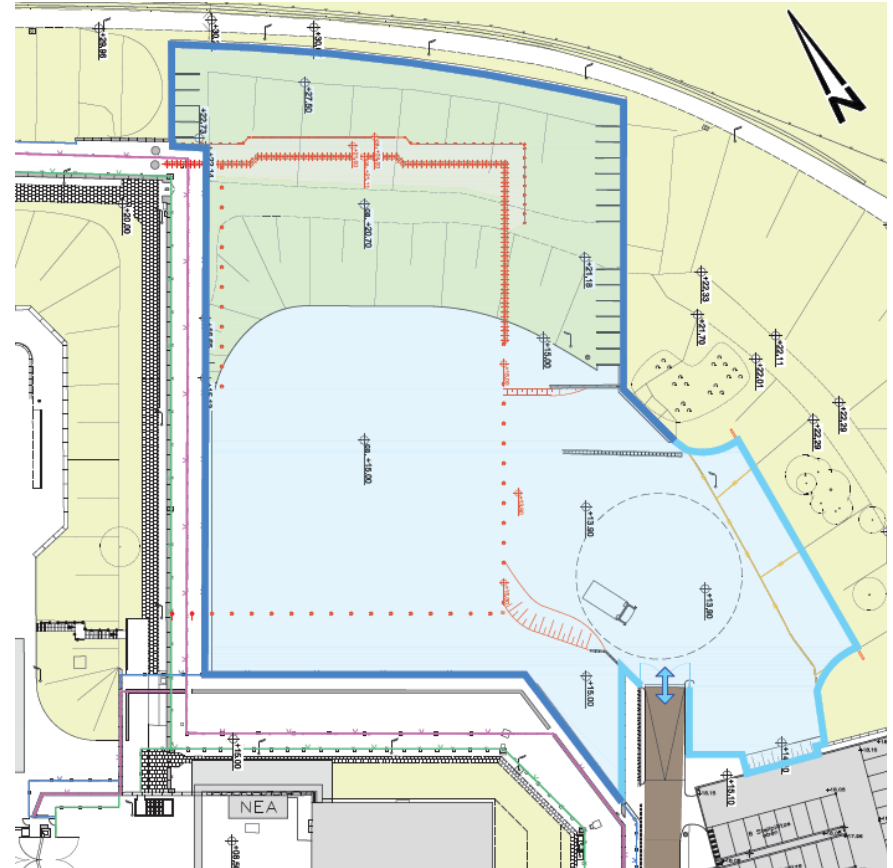
1. Bauabschnitt

- Voraussetzung ist der Abschluss der UVP 07.2019
- Einrichten Baustelleneinrichtung mit Bauzaun im Betriebsgelände
- Beseitigung Außenlager 07.2019-10.2019
- Baubeginn bei noch existierendem Detektionszaun 10.2019
- Östliche Baugrube, Errichtung östliches Hallenschiff kpl. 10.2019-06.2020

BAUABLAUF

1. Bauabschnitt

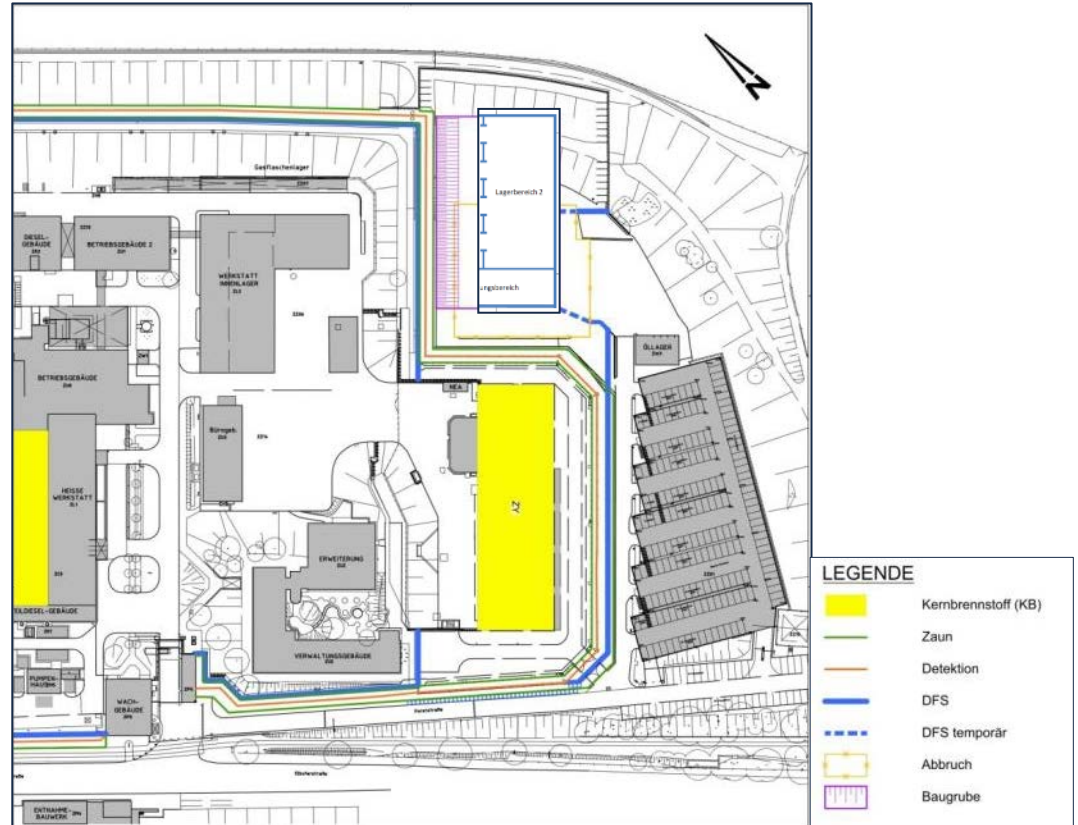
- Baustelleneinrichtung und Baustellenzaun
- Abriss des Aussenlagers und des Öllagers



BAUABLAUF

1. Bauabschnitt

Herstellung des Lagerbereichs 2 im Betriebsgelände



BAUVORHABEN LASMAAZ

2. Bauabschnitt

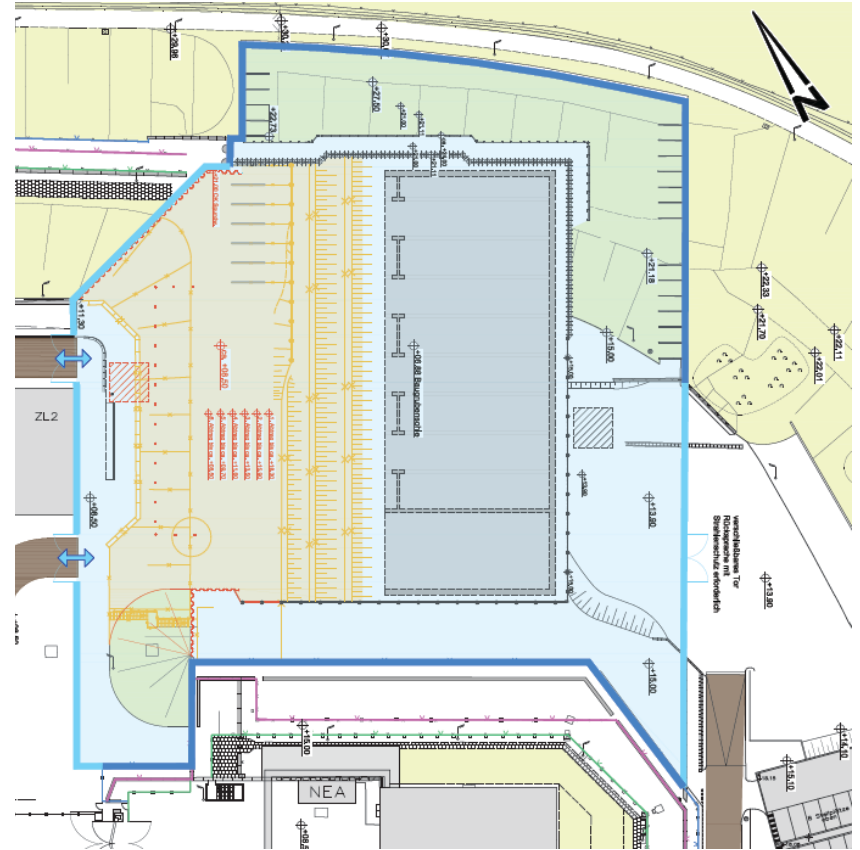
- Erweiterung des Überwachungsbereiches durch Verlagerung der Überwachungsbereichsgrenze bis zum zukünftigen Verlauf (= „geradlinige“ Verlängerung des SZK-Zaunes)
- Abbruch Detektionszaun im Bereich LasmAaZ 06.2020
- Westl. Baugrube, Errichtung westl. Hallenschiff und FG 07.2020-03.2021
- Kalterprobung, Inbetriebnahme 04.2021-05.2021

BAUABLAUF

2. Bauabschnitt

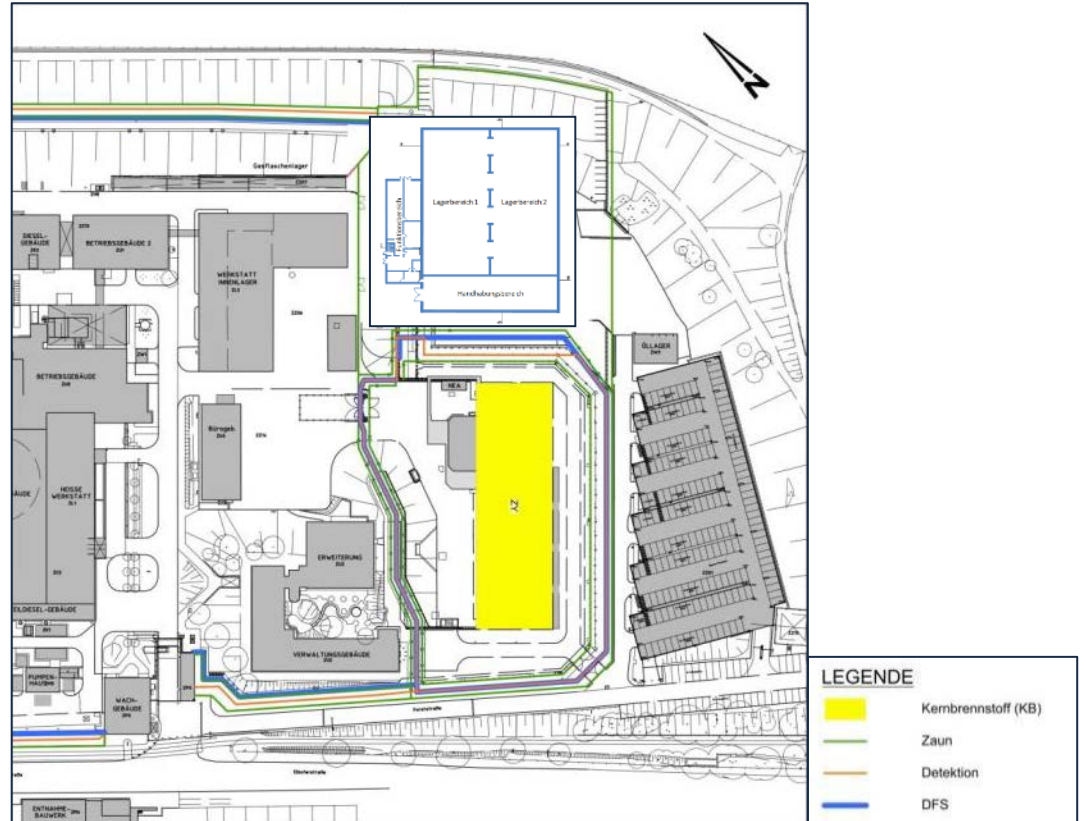
- Erweiterung des Überwachungsbereiches auf den zukünftigen Verlauf
- Herstellung des Lagerbereichs 1 einschl. Funktionsgebäude im vorhandenen bzw. teilweise erweitern Überwachungsbereich

Zugang nur über KKK!



BAUABLAUF

Nach Fertigstellung LasmAaZ:



Messungen im Überwachungsbereich

MESSUMFANG ÜBERWACHUNGSBEREICH

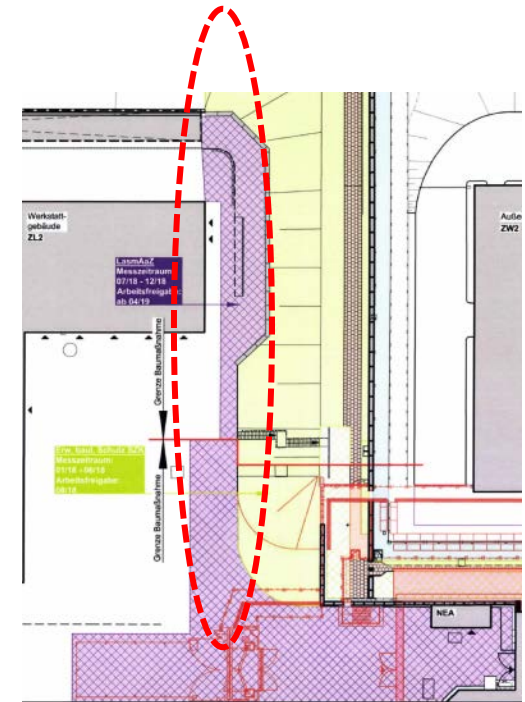
Bewährte Verfahren nach SSA 65(V):



- Radiologische Bewertung
 - der gepflasterten Fläche,
 - des Bodens unter der Pflasterfläche,
 - des Bestreifungsweges des Objektschutzes und
 - des Böschungsbereichs

siehe auch Herausgabe TKUE 2016-058 Fläche ZZ14 und Hang ZU2

MESSUMFANG ÜBERWACHUNGSBEREICH

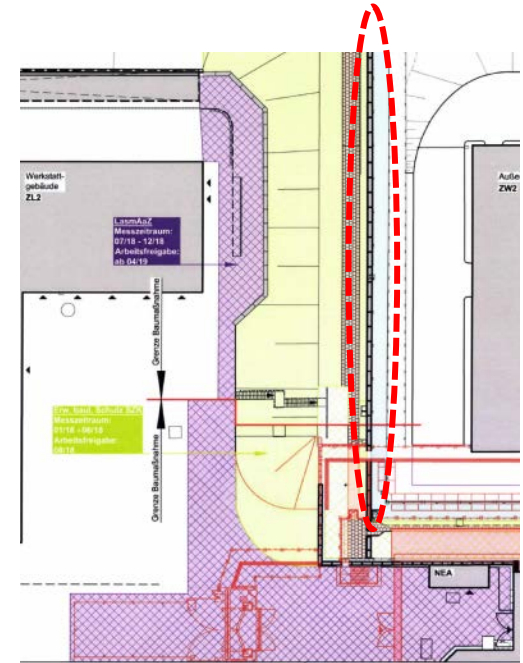
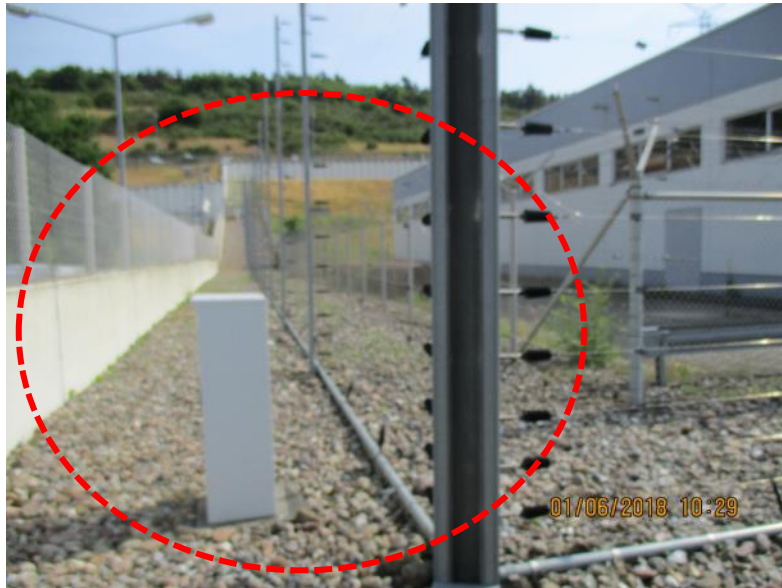
Freigabefähigkeit der Pflasterfläche:



-  waagerechte Hoffläche
-  Böschungsbereich

MESSUMFANG ÜBERWACHUNGSBEREICH

Zaunanlage (Detektionszaun):

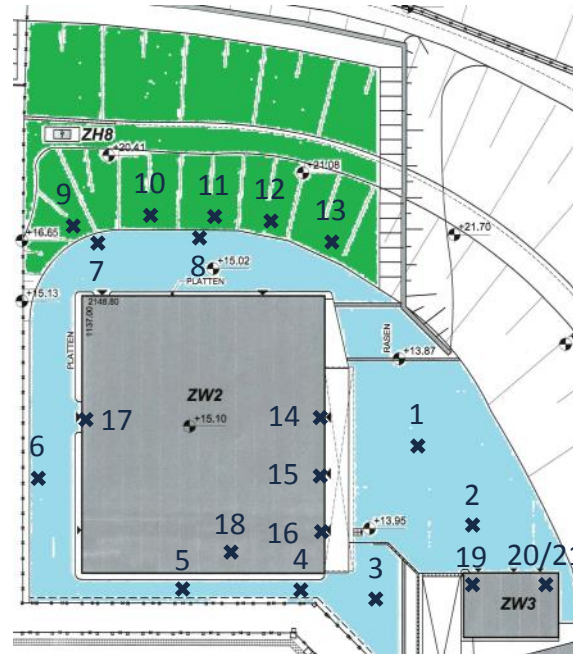


Messungen im Betriebsgelände

MESSUMFANG BETRIEBSGELÄNDE

Potentielle Kumulationspunkte:

- 1: Siel Hofffläche
- 2: Siel vor Öllager ZW3
- 3 bis 8: Siele am ZW2
- 9 bis 13: Böschung hinter ZW2
- 14 bis 17: Zugänge zum ZW2
- 18: Siphon ZW3
- 19: Neuöllager ZW3
- 20 und 21: Altöllager ZW3




Legende:

ZW2 – Eingangs- und Außenlager

ZW3 – Öllager

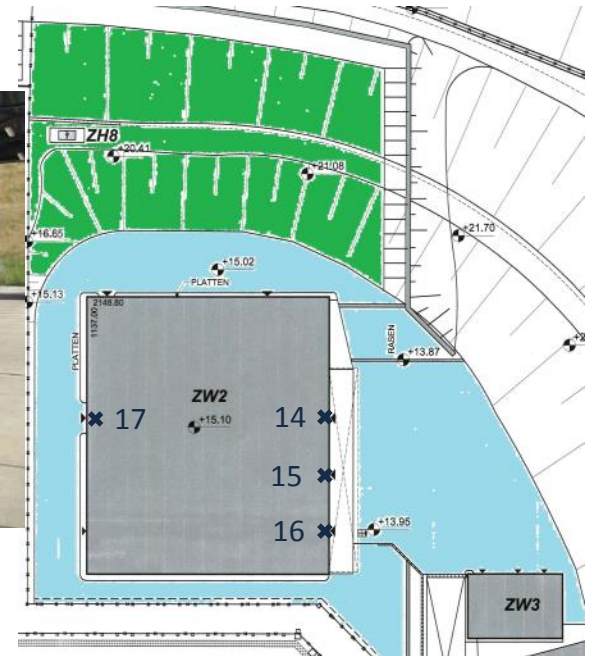
 Pflasterfläche

 Böschung

 potentieller Kumulationspunkt

MESSUMFANG BETRIEBSGELÄNDE

Potentielle Kumulationspunkte Außenlager ZW2:



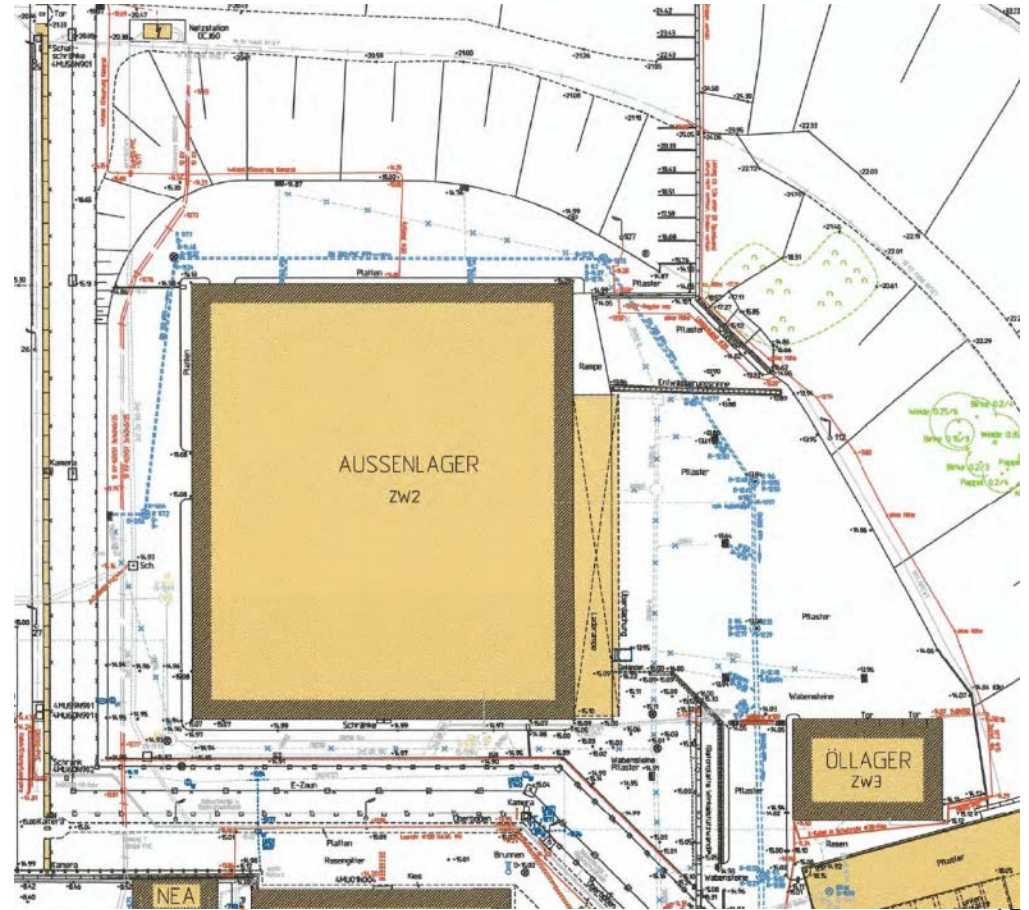
- Pflasterfläche
- Böschung
- ✘ — potentieller Kumulationspunkt

MESSUMFANG BETRIEBSGELÄNDE

Bewertung der erdverlegten Leitungen:

Im Erdreich sind verschiedene
Leitungen verlegt:

- UK-Leitung
- Schmutzwasser
- Regenwasser
- Stromversorgung
- Leerrohre



MESSUMFANG BETRIEBSGELÄNDE

Zusätzlich werden folgende radiologische Messungen und Probenahmen festgelegt:

- Außenlager:
 - 100 Kontaminationsdirektmessungen an Regalen und Abstellpositionen
 - 59 Material- und Kratzproben am Wareneingangstisch und an Regalen
 - 4 Materialproben aus dem Baukörper des Außenlagers
 - eine Kratzprobe an der Lagerwaage

MESSUMFANG BETRIEBSGELÄNDE

Potentielle Kumulationspunkte Außenlager ZW2:

- Eine beweissichernde Mischprobe aus den Abläufen (Siphon) von den Handwaschbecken und der Dusche (Referenz für die Schmutzwasserleitung)
- Die Proben werden getrocknet, gemahlen und homogenisiert
- γ -Spektrometrie (NWG < 10 % FGW Spalte 5 StrlSchV)
- UK-Leitung
 - Beprobung nach Zugänglichkeit



VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

